95

Communal-Correspondenz Siefenhofer
Herausgeber und Redacteur Rudolf Siefenhofer 6. Josefstädterstr. 32
8. Jahrg. № 85 Druck von R. Siefenhofer
Wien, Donnerstag 7. April 1898.

(Communale Ausgleichung.) Bürgermeister Dr. Lueger wahrte heute vormittags dem v. d. Landtagsabgeordneten Ferdinand Lopmai, welchem der Gemeinderath der Stadt Wien mit Rücksicht der Wahlen wählen hat, den Bürgerrath ab. Im Namen Aufgerufen wird der Bürgermeister auf das Ansuchen des Ausgezeichneten als Bezirksvorsteher, Gemeinderath und Landtagsabgeordneter im Interesse des öffentlichen Wohles hier. Der Herr wohnten die Stadträthe Dr. Weiß, Bezirksvorsteher Schadek u. A. bei.

(Spenden für die Jubiläumskirche.) Dem Bürgermeister Dr. Lueger wurde aus London von dem K. K. Kämmerer Baron Schenner v. Linden ein Betrag von 42 Pfund Sterling für den Bau der Jubiläumskirche übermittelt. Als Reinertrag aus der von Katholisch-Geselligen Fortbildungsverein „Rainion" am 20. März veranstalteten Festfeier wurde dem Bürgermeister ein Betrag von 70 fl eingehändigt.

Vom Fischmarkt. Auf dem hiesigen Fischmarkt wurden am 7. April l. J. nachstehende Fischgattungen zugeführt u. verkauft: Aale um 2 fl 80 kr. bis 3 fl, 180 Kg. Karpfen um 70 bis 90 kr., 790 Kg Karpfen um 60 bis 80 kr., 500 Kg Hechte um 1 fl 80 kr., 40 Kg Forellen um 5 bis 6 fl, 710 Kg lebende Hechte um 1 fl 20 bis 1 fl 60 kr., 300 Kg todte Hechte um 70 bis 90 kr., 12.630 Kg lebende Karpfen um 1 fl bis 1 fl 20 kr., 1800 Kg todte Karpfen um 45 bis 70 kr., 106 Kg Karpfen um 5 bis 7 fl, 125 Kg Schleien um 1 fl 60 kr. bis 2 fl 50 kr., 1300 Kg todte Schleie um 80 bis 1 fl 60 kr., 120 Kg Karpfen um 1 fl 80 kr. bis 2 fl, 400 Kg. Karpfen um 40 kr., 700 Kg Weißfische um 50 bis 60 kr., 250 Kg. Neuflinge um 70 kr., 30 Kg diverse Meerfische um 2 fl 80 kr. bis 3 fl p. Kg. Ferner wurden 250 Hechte zugeführt und um 10 kr. das Stück verkauft.

(Vorzugsrechte der Militärtauglichen.) Im Sinne des § 8 des Militärgesetzes vom 13. Juni 1880 werden die Vorzeichnisse der in Wien heimatberechtigten Militärtauglichen und ihre Einreihung in die Tarifklassen für das Tagjahr 1897 vom 29. April bis incl. 13. Mai bei den magistratischen Bezirksämtern zur öffentlichen Einsicht aufliegen. Die tauglichen erscheinen in dem Verzeichnisse jenes Bezirkes, in welchem sie zur Zeit ihrer letzten Einverleibung zuständig haben, eingetragen, die außerhalb Wien oder im Auslande wohnhaften jedoch in dem Verzeichnisse des magistratischen Bezirksamtes für die Innere Stadt.

(Vorzugsrechte der Militärtauglichen.) Das magistratische Bezirksamt für den Bezirk Mariahilf hat die Aufstellung eines Panoramas zur Vorführung photographischer Reisebilder im Hause Mariahilfer Straße 10 (casa piccola) gestattet. Die Eröffnung dieses Panoramas findet am Ostersonntag statt.